

Amerikanische Konzertorganistin, Cembalistin, und Aufnahmekünstlerin Christa Rakich tritt häufig in Nordamerika, Europa und Japan auf. Sie ist zur Zeit Gastprofessorin für Orgel an der Oberlin Conservatory in Ohio. Zusätzlich dient sie in ihrem Heimatstaat, Connecticut, als Residenzkünstlerin an der St. John's Episcopal Church in West Hartford und der Congregational Church in Somers. Vorherige Residenzkünstler Stellen besetzte sie an der University of Pennsylvania und der First Lutheran Church in Boston.

Als Fulbright-Stipendiatin studierte Christa Rakich bei dem renommierten Bach-Interpreten Anton Heiller an der Hochschule für Musik in Wien. Sie absolvierte Bachelorabschlüsse in Orgel und Deutsch von Oberlin College (Phi Beta Kappa). Nach ihrem Magisterabschluss mit Auszeichnung von der New England Conservatory in Boston wurde sie Mitglied der dortigen Fakultät, unterrichtete viele Jahre, und fungierte schließlich als Co-Vorsitzende der Abteilung. Sie gehörte auch zeitweise zu den Fakultäten von Westminster Choir College, Brandeis University und University of Connecticut, und war als Assistant University Organist an der Harvard Universität tätig.

Immer einsatzfreudig als Mitarbeiterin tritt Christa Rakich regelmäßig mit ihrer Kollegin Susan Ferré beim Big Moose Bach Festival in New Hampshire auf. Zusammen mit der Flötistin Wendy Rolfe und der Gambistin Alice Robbins, ist sie Mitgründerin des in Massachusetts ansässigen Marion Baroque Ensembles, und war viele Jahre Organistin und Cembalistin des Fanfare Consorts, einem Ensemble aus Connecticut, welches Barocktrompete, Streicher, Laute, Orgel und Cembalo umfasst. Rakich beauftragte eine Sonate für Orgel und Cello von der niederländischen Komponistin Margaretha Christina de Jong, und führte es dann mit der Cellistin Kathleen Schiano auf.

Rakich ist zusätzlich Vizepräsidentin der Boston Clavichord Society. Zu ihren jüngsten Konzerten für diese Organisation gehört eine Aufführung mit der Clavichordistin Erica Johnson von Mozarts Jupiter-Symphonie auf zwei Clavichorden.

Rakich ist Preisträgerin internationaler Orgelwettbewerbe und hoch anerkannte Bach-interpretin. Sie hat Bachs Clavierübung III, die Leipziger Choräle und die Triosonaten aufgenommen. Weitere Orgelaufnahmen sind, u. a.,

- Deferred Voices: Organ Music by Women Composers
- Transcriptions from St. Justin's
- Live from St. Mark's Cathedral
- From the Ashes: Richards-Fowkes Opus 21 in Somers
- A Tribute to Yuko Hayashi: Richards-Fowkes Opus 14 at Duke University (Veröffentlichung 2019).